



Lost in Transformation?

Transformationsprozesse in ländlichen Räumen mit Bildungsangeboten aktiv gestalten



Prof. Dr. Leif Mönter
Didaktik der Geographie

Universität Vechta
University of Vechta



Lost in Transformation?

Transformationsprozesse in ländlichen Räumen mit Bildungsangeboten aktiv gestalten

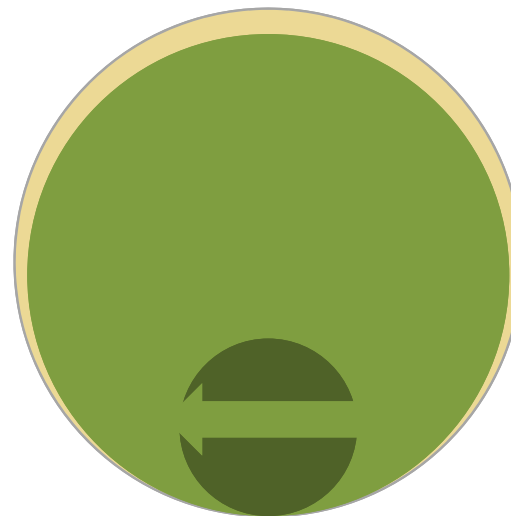
- Von Transformationsprozessen in ländlichen Räumen ...
- über die Relevanz und Verankerung in der Bildung ...
- hin zu Implikationen von BNE



„Den ländlichen Raum als einheitliche Größe gibt es nicht.“

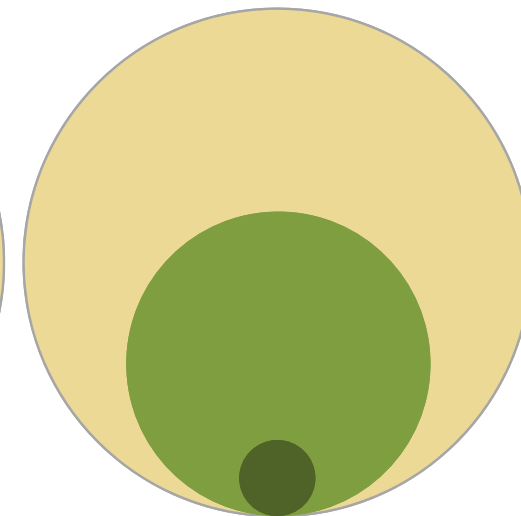
(Ningel 2020, 17)

Anteil ländlicher Räume in Deutschland



35-95 %

nach **Fläche**



15-60 %

nach **Bevölkerung**

(nach BMEL 2020a; Küpper 2020; Krajewski/Wiegandt 2020; Kröhnert 2020)

„Ländliche Räume werden in den Medien häufig entweder als von **Wüstung bedrohte, rückständige ‚Resträume‘** oder als **romantisierte Idyllen für großstadtmüde Mittelschichten** konstruiert.“

(Mießner/Naumann 2019, 14)



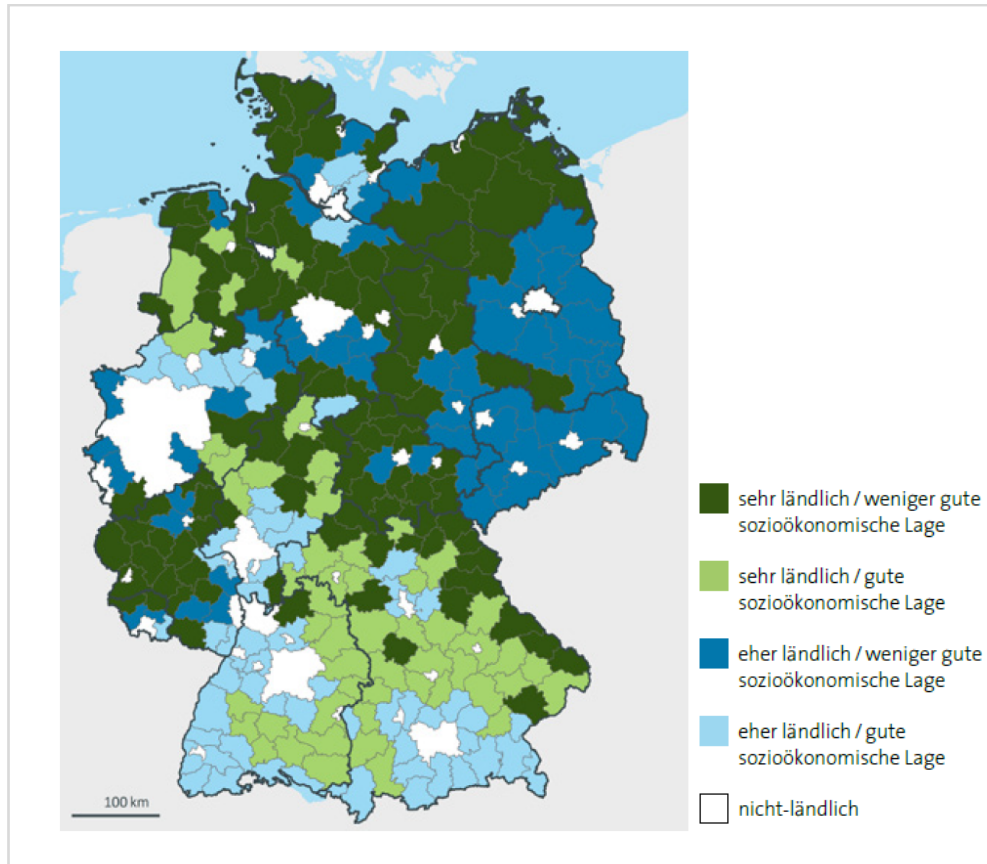
<https://www.mobil-bleiben.de/mobil-im-alter/mobilitaet-im-staedtischen-und-laendlichen-raum/>



<https://www.lorenz-leserservice.de/zeitschrift/abo>

„Schon länger dient die **Imagination des Ländlichen** als **Kontrapunkt zum (modernen) Stadtleben.**“

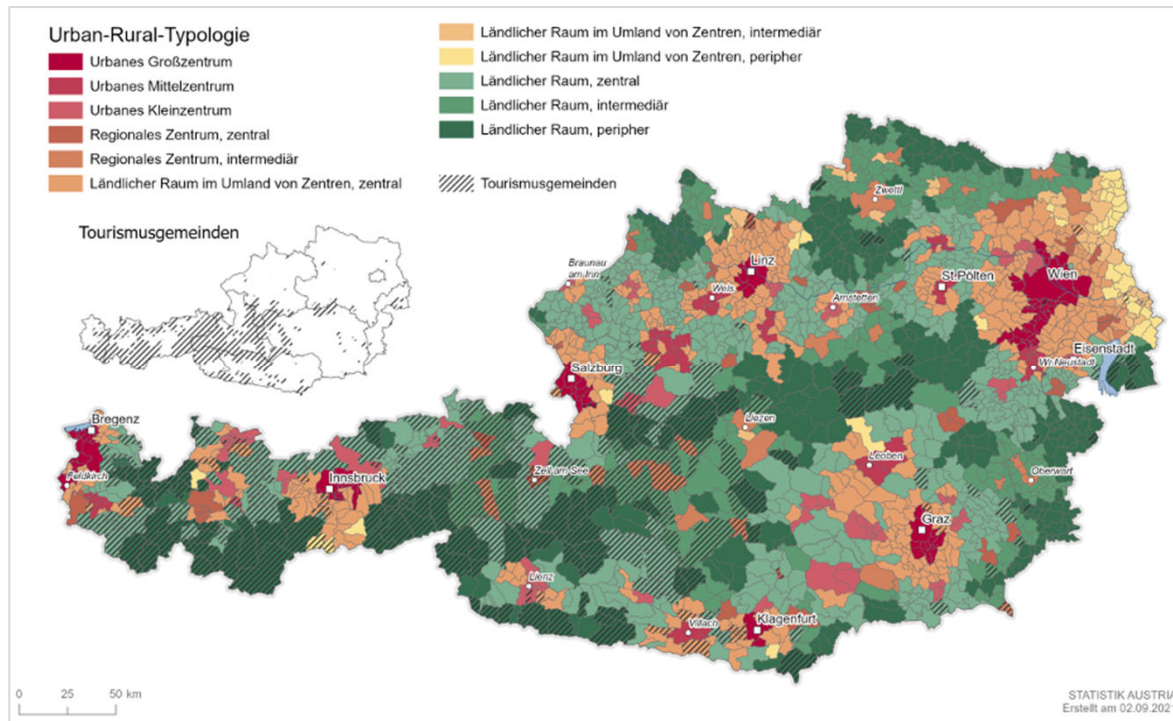
(Krajewski/Wiegandt 2020, 15)



(Thünen-Institut 2020; vgl. Küpper 2020, 7)

„In der Regel sind die wirtschaftlichen, sozialen und infrastrukturellen Unterschiede innerhalb ländlicher und städtischer Räume inzwischen wesentlich größer als die Unterschiede zwischen diesen beiden Raumkategorien.“

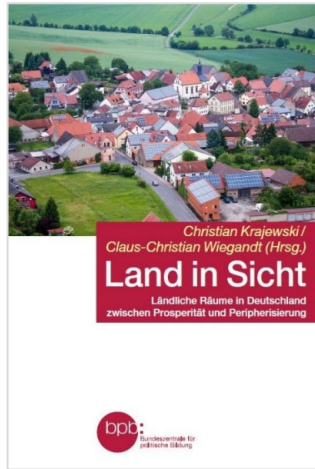
(Küpper 2020, 5;
vgl. Regionenforum Österreich 2023)



(Ökosoziales Forum 2022 nach Statistik Austria 2021)

„In der Regel sind die wirtschaftlichen, sozialen und infrastrukturellen Unterschiede innerhalb ländlicher und städtischer Räume inzwischen wesentlich größer als die Unterschiede zwischen diesen beiden Raumkategorien.“

(Küpper 2020, 5;
vgl. Regionenforum Österreich 2023)



Krajewski/Wiegandt (Hg.) 2020



Kröhnert/Níngel/Thomé (Hg.) 2020



Mießner/Naumann (Hrsg.) 2019

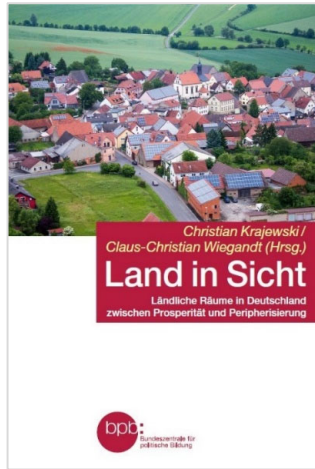


Henkel 2020

Transformationsprozesse in ländlichen Räumen

- 1 **Klimawandel und Biodiversität:** Ländliche Räume im Spannungsfeld zwischen Mitigation und Adaption
- 2 **Demographischer und gesellschaftlicher Wandel:** Ländliche Räume zwischen Entleerung, Entschleunigung und sozialem Zusammenhalt
- 3 **Globalisierung und Transformation ländlicher Ökonomien:** Einbindung ländlicher Räume in die Welt
- 4 **Digitalisierung und Wandel der Daseinsvorsorge:** Chancen und Herausforderungen für ländliche Räume
- 5 **Neue Formen von Steuerung und Governance:** Ländliche Räume zwischen Politikverdrossenheit und zivilgesellschaftlichem Engagement

(in Anlehnung an Krajewski/Wiegandt 2020, 19 ff.;
Mießner/Naumann 2019, 12 ff.)



Krajewski/Wiegandt (Hg.) 2020



Kröhnert/Ningel/Thomé (Hg.) 2020



Mießner/Naumann (Hrsg.) 2019



Henkel 2020

Transformationsprozesse in ländlichen Räumen

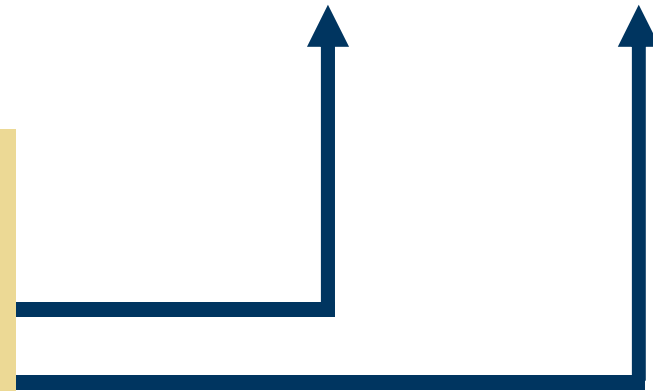
- 1 **Klimawandel und Biodiversität:** Ländliche Räume im Spannungsfeld zwischen Mitigation und Adaption
- 2 **Demographischer und gesellschaftlicher Wandel:** Ländliche Räume zwischen Entleerung, Entschleunigung und sozialem Zusammenhalt
- 3 **Globalisierung und Transformation ländlicher Ökonomien:** Einbindung ländlicher Räume in die Welt
- 4 **Digitalisierung und Wandel der Daseinsvorsorge:** Chancen und Herausforderungen für ländliche Räume
- 5 **Neue Formen von Steuerung und Governance:** Ländliche Räume zwischen Politikverdrossenheit und zivilgesellschaftlichem Engagement

(in Anlehnung an Krajewski/Wiegandt 2020, 19 ff.;
Mießner/Naumann 2019, 12 ff.)

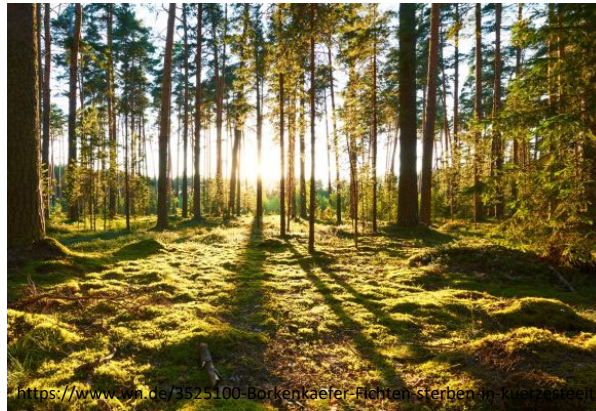
Klimawandel: **ländliche Räume** im Spannungsfeld zwischen **Mitigation** und **Adaption**

„Wir müssen jetzt handeln und eine Doppelstrategie verfolgen:
das Unbeherrschbare vermeiden und das Unvermeidbare beherrschen.“

(Schellnhuber, H.J. 2008: "Wir brauchen eine Dritte Industrielle Revolution" Interview Germanwatch; eig. Hervorh.)



Klimawandel: ländliche Räume im Spannungsfeld zwischen **Mitigation** und **Adaption**



Klimawandel: ländliche Räume im Spannungsfeld zwischen Mitigation und Adaption



Spannungsfeld zwischen Mitigation und Adaption



www.wn.de/3525100-Borkenkaefer-Fichten-sterben-in-Klaerzeste



<https://www.wochenblatt.de/umwelt/baarkirchen-rotal-inn>



www.haz.de/Nachrichten/Wetter/Hitze/Gefahrliche-Hitze



<https://www.hohenzollern-apotheke.de/eichenprozessionsspinner>



(WBGU 2023)

„Unsere Lebensweise macht krank und zerstört die natürlichen Lebensgrundlagen.“

(WBGU 2023, S. 1, Hervorh. Im Orig.)



(WBGU 2023)

„Unsere Lebensweise macht krank und zerstört die natürlichen Lebensgrundlagen.

[...]

Diese Erkenntnis könnte eine enorme transformative Kraft entfalten und Mut zum Umsteuern machen.“

(WBGU 2023, S. 1, Hervorh. Im Orig.)

Transformation: ja klar! Aber welche?


„Unsere Lebensweise macht krank und zerstört die natürlichen Lebensgrundlagen.

[...]

Diese Erkenntnis könnte eine enorme transformative Kraft entfalten und Mut zum Umsteuern machen.“

(WBGU 2023, S. 1, Hervorh. Im Orig.)

Transformation: ja klar! Aber welche?



technologisch zu
meisternde
Herausforderungen
(qualitatives
Wachstum)

(vgl. Büchele/Pelinka 2012)

Entwicklung
„postwachstums-
tauglicher Lebensstile
und Versorgungs-
systeme“

(vgl. Paech 2022)

“Green Growth” -
“Degrowth”

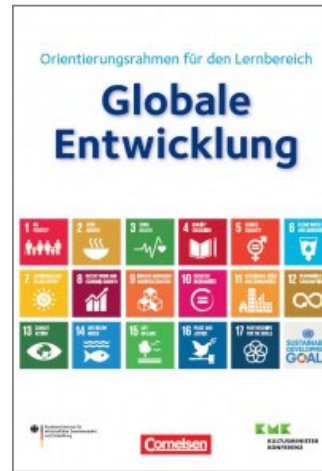
(vgl. Schmelzer/Vetter 2019)

radikale
Kapitalismuskritik

(vgl. Schmelzer/Vetter 2019)



UNESCO 2020



KMK/BMZ 2016

Anknüpfungspunkte und
Relevanz für **Bildung für
nachhaltige Entwicklung**

Transformationsprozesse in ländlichen Räumen

- 1 Klimawandel und Biodiversität:** Ländliche Räume im Spannungsfeld zwischen Mitigation und Adaption
- 2 Demographischer und gesellschaftlicher Wandel:** Ländliche Räume zwischen Entleerung, Entschleunigung und sozialem Zusammenhalt
- 3 Globalisierung und Transformation ländlicher Ökonomien:** Einbindung ländlicher Räume in die Welt
- 4 Digitalisierung und Wandel der Daseinsvorsorge:** Chancen und Herausforderungen für ländliche Räume
- 5 Neue Formen von Steuerung und Governance:** Ländliche Räume zwischen Politikverdrossenheit und zivilgesellschaftlichem Engagement

(in Anlehnung an Krajewski/Wiegandt 2020, 19 ff.;
Mießner/Naumann 2019, 12 ff.)



UNESCO 2020



<https://www.wir-leben-nachhaltig.at/aktuell/detailansicht/sdgs-sustainable-development-goals/>

ESD is recognized as a key enabler of all SDGs.

ESD can provide the knowledge, awareness and action that empower people to transform themselves and transform societies.

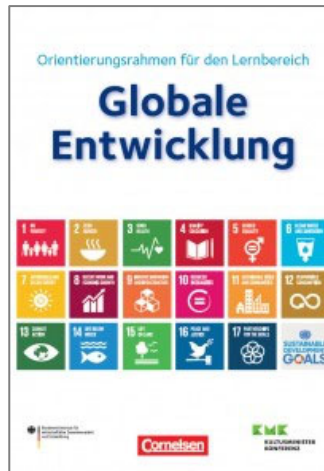
(UNESCO 2020, 8)



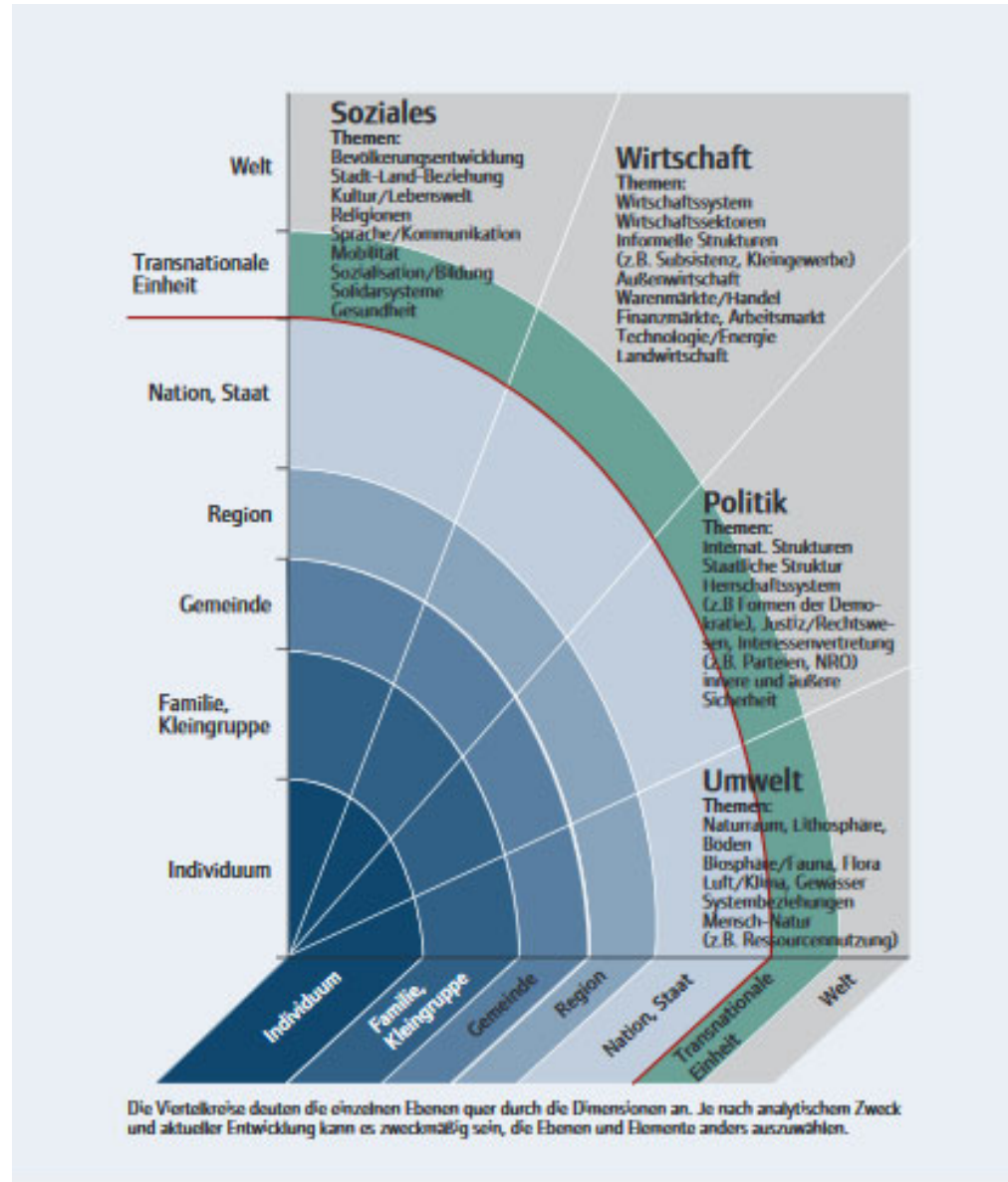
KMK/BMZ 2016



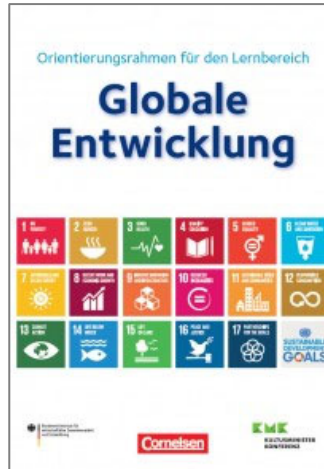
(KMK/BMZ 2021, S. 13)



KMK/BMZ 2016

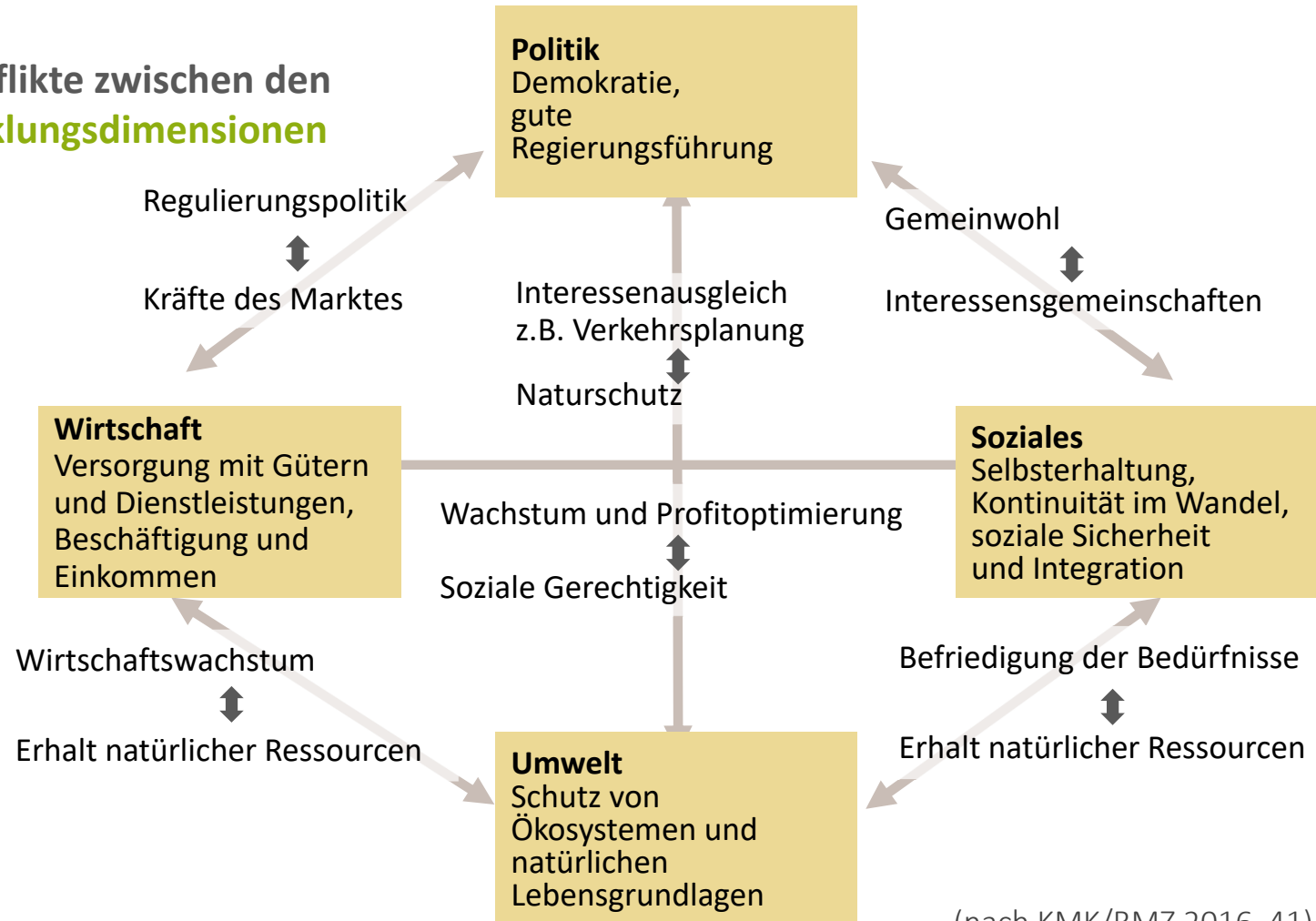


(KMK/BMZ 2016, S. 36)



KMK/BMZ 2016

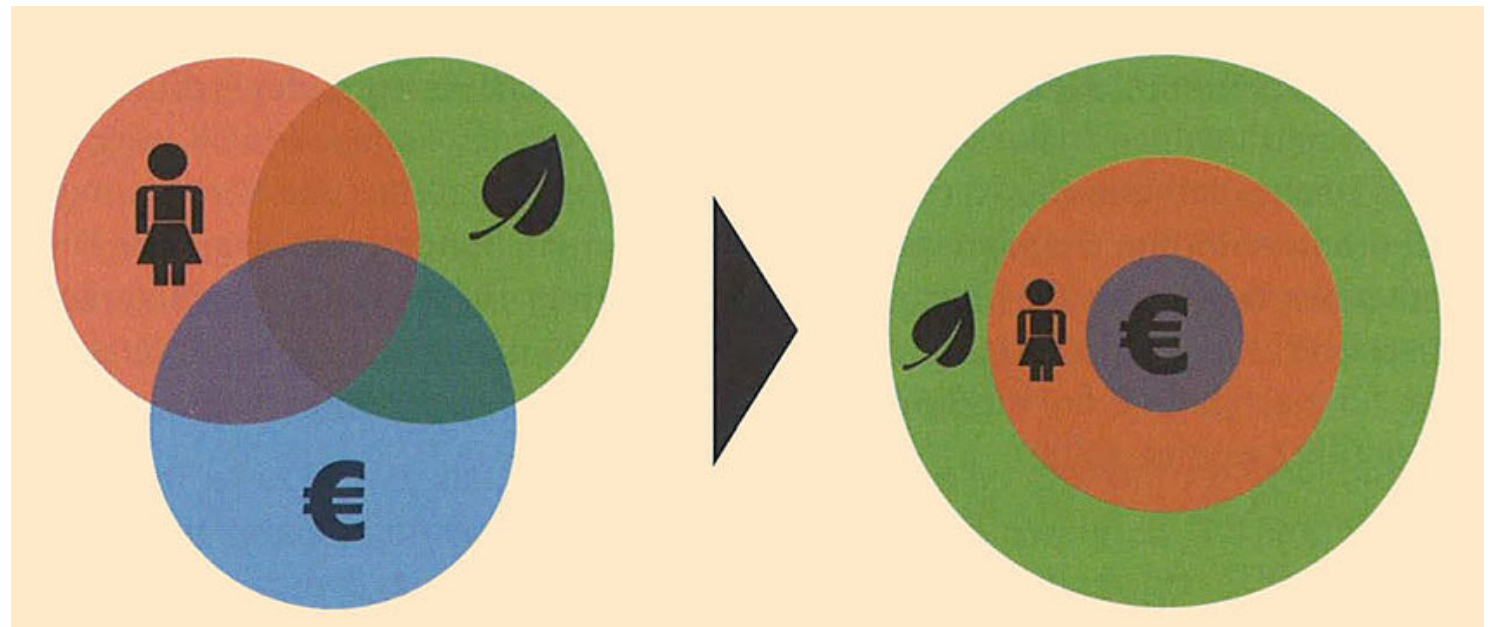
Zielkonflikte zwischen den **Entwicklungsdimensionen**



(nach KMK/BMZ 2016, 41)

(ausgewählte) Implikationen von BNE

1. „Entwicklungsdimensionen“
– gleichrangig?



(Brockhage/Pietzner/Beeken 2020)

(ausgewählte) Implikationen von BNE

1. „Entwicklungsdimensionen“
– gleichrangig?



(<https://wendland-net.de/r/wachstumswende/post/der-schrei-11255>)

(ausgewählte) Implikationen von BNE

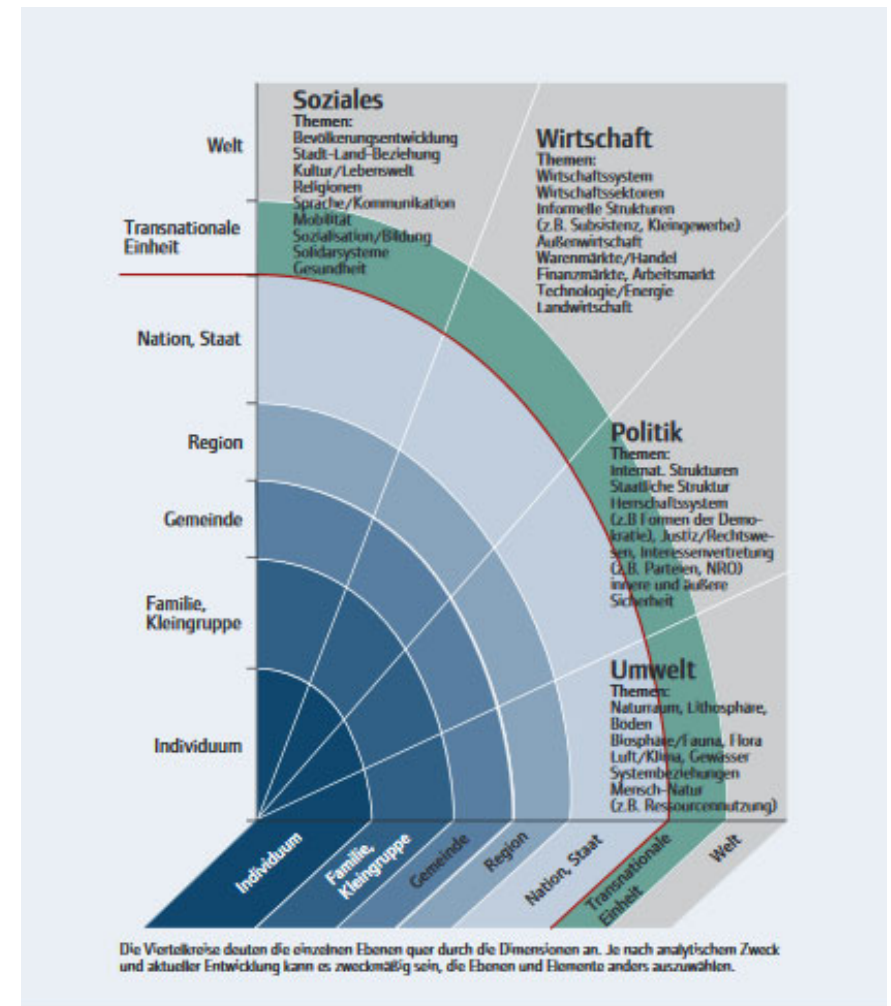
1. „Entwicklungsdimensionen“
– gleichrangig?
2. „Weltgesellschaft“?

„Das 21. Jahrhundert steht im Zeichen einer entstehenden Weltgesellschaft, die eine nie gekannte Dichte von globalen kulturellen, ökonomischen und politischen Vernetzungen ermöglicht.“

(KMK/BMZ 2016, S. 22)

„Globales Lernen kann als pädagogische Reaktion auf die Entwicklungstatsache zur Weltgesellschaft verstanden werden.“

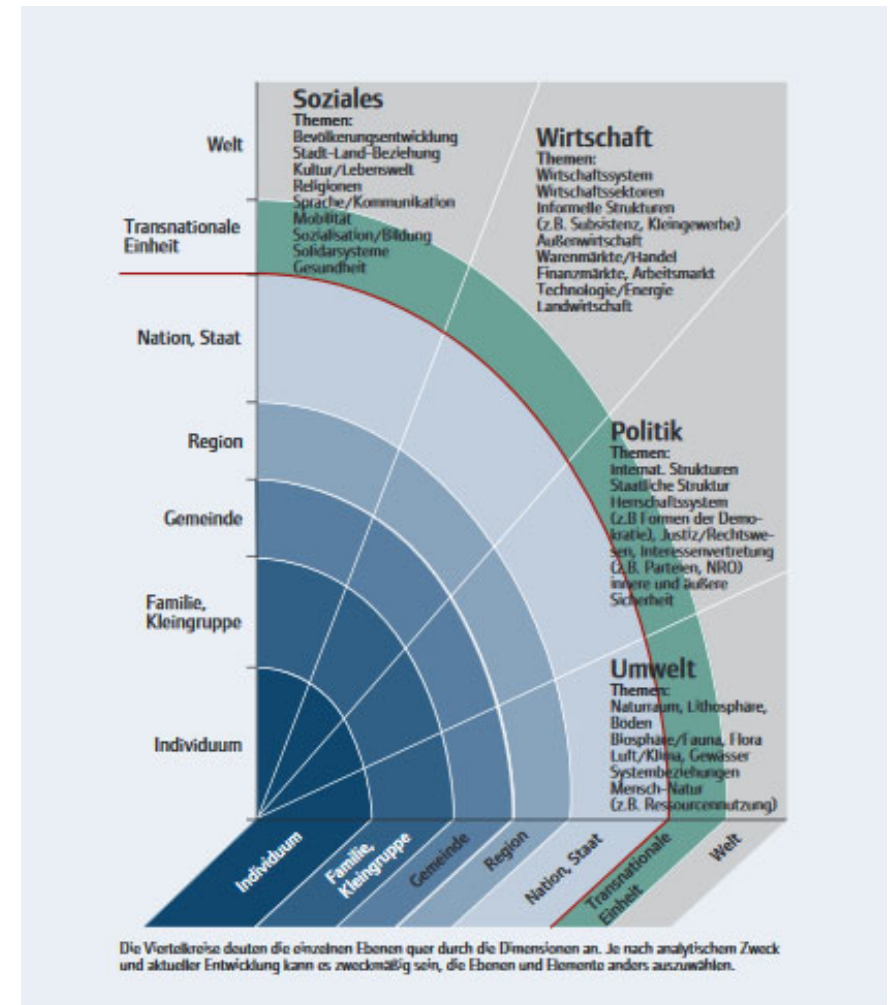
(Scheunpflug & Schröck, 2000, S. 10)



(KMK/BMZ 2016, S. 36)

(ausgewählte) Implikationen von BNE

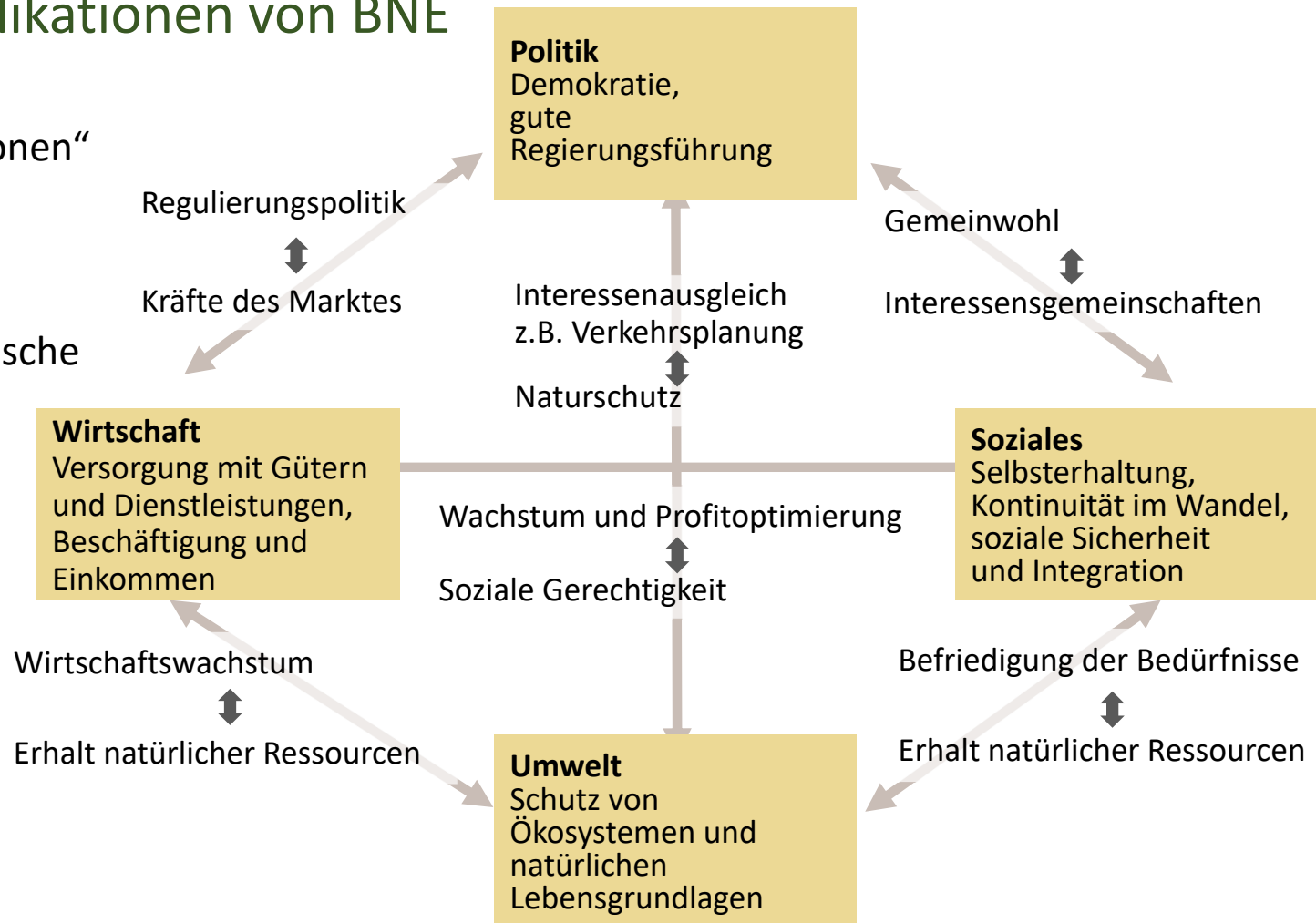
1. „Entwicklungsdimensionen“
– gleichrangig?
2. „Weltgesellschaft“?
3. „Zielkonflikte“ – moralische
Dilemmata?



(KMK/BMZ 2016, S. 36)

(ausgewählte) Implikationen von BNE

1. „Entwicklungsdimensionen“ – gleichrangig?
2. „Weltgesellschaft“?
3. „Zielkonflikte“ – moralische Dilemmata?



(KMK/BMZ 2016, S. 41)

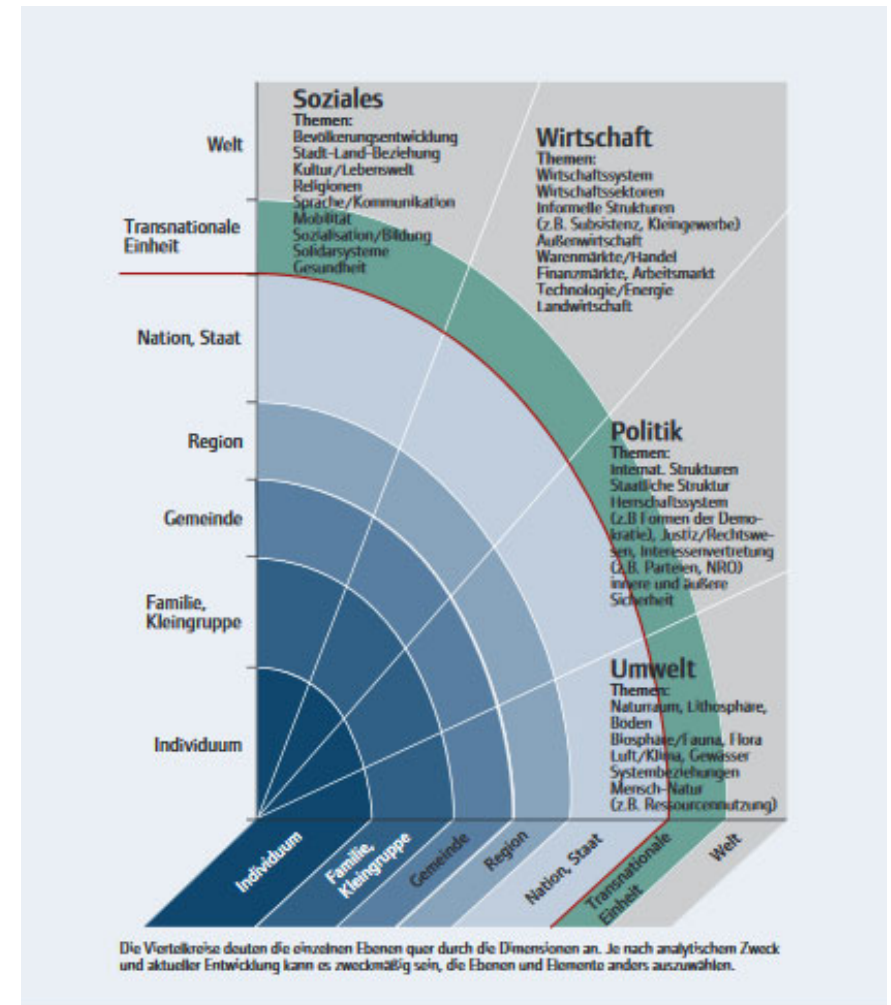
(ausgewählte) Implikationen von BNE

1. „Entwicklungsdimensionen“
– gleichrangig?
2. „Weltgesellschaft“?
3. „Zielkonflikte“ – moralische
Dilemmata?

Hasse (2010, S. 54) etwa macht darauf aufmerksam, dass unter dem diffusen Ziel der Nachhaltigkeit die kritische Auseinandersetzung mit politischen und ökonomischen Differenzen bzw. Antagonismen durch die **„Utopie einer am Konsens orientierten gesellschaftlichen Praxis“** ersetzt zu werden droht.

(ausgewählte) Implikationen von BNE

1. „Entwicklungsdimensionen“ – gleichrangig?
2. „Weltgesellschaft“?
3. „Zielkonflikte“ – moralische Dilemmata?
4. „Handlungsebenen“ – alle gleichermaßen verantwortlich?



(KMK/BMZ 2016, S. 36)

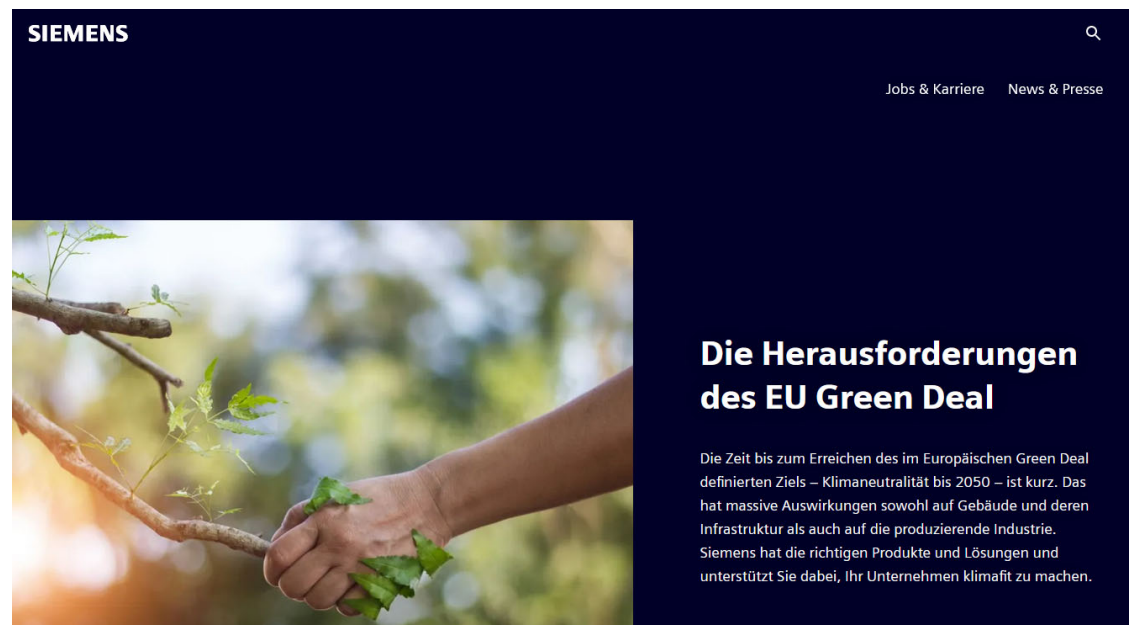
(ausgewählte) Implikationen von BNE

1. „Entwicklungsdimensionen“
– gleichrangig?
2. „Weltgesellschaft“?
3. „Zielkonflikte“ – moralische
Dilemmata?
4. „Handlungsebenen“ – alle
gleichermaßen
verantwortlich?
5. Globalisierung – ein
subjektloser
Automatismus?



(ausgewählte) Implikationen von BNE

1. „Entwicklungsdimensionen“ – gleichrangig?
2. „Weltgesellschaft“?
3. „Zielkonflikte“ – moralische Dilemmata?
4. „Handlungsebenen“ – alle gleichermaßen verantwortlich?
5. Globalisierung – ein subjektloser Automatismus?
6. Nachhaltigkeit – inflationär?



Konsequenzen?


1. „Entwicklungsdimensionen“ – gleichrangig?
2. „Weltgesellschaft“?
3. „Zielkonflikte“ – moralische Dilemmata?
4. „Handlungsebenen“ – alle gleichermaßen verantwortlich?
5. Globalisierung – ein subjektloser Automatismus?
6. Nachhaltigkeit – inflationär?

„Aufklärung ist der Ausgang des Menschen aus seiner selbstverschuldeten Unmündigkeit.“

(Kant 1784)

„Die Konkretisierung der Mündigkeit besteht darin, daß die paar Menschen, die dazu gesonnen sind, mit aller Energie darauf hinwirken, daß die Erziehung **eine Erziehung zum Widerspruch und zum Widerstand** ist.“

(Adorno 1972, 143, eig. Herv.)



Konsequenzen?

Es bedarf verstärkt einer kritischen Analyse von herrschenden (politischen) Strukturen, Interessen und Konflikten, um BNE zukunftsfähig zu machen.

„Grenzen kann man zur Diskussion stellen – und damit die Möglichkeit ihrer Überwindung ins Auge fassen.“

(Schmiederer 1977, 50)



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit



Prof. Dr. Leif Mönter
Didaktik der Geographie

Universität Vechta
University of Vechta